

Botschaft und Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung Donnerstag, 5. Juni 2025, 19:30 Uhr, in der Dorfhalle

1. Begrüssung
2. Einwohnergemeindeversammlung / Protokolle der
 - 2.1 ausserordentlichen Versammlung vom 7. November 2024 / Kenntnisnahme
 - 2.2 ordentlichen Versammlung vom 5. Dezember 2024 / Kenntnisnahme
3. Jahresrechnung Einwohnergemeinde 2024 / Genehmigung
 - 3.1 Bilanz
 - 3.2 Erfolgsrechnung
 - 3.3 Investitionsrechnung
 - 3.4 Geldflussrechnung
 - 3.5 Anhang
 - 3.6 Bestätigungsbericht der aussenstehenden Revisionsstelle ST Schürmann Treuhand AG
4. Allmendstrasse: neue Verkehrsführung / Verpflichtungskredit von CHF 200'000.--.
5. Ersatz Wasserleitung Allmendstrasse / Nachtragskredit von CHF 42'000.--.
6. Zivilschutz, Bevölkerungsschutzregion Thal-Gäu: Auflösung Zweckverband und Integration Balsthal
 - 6.1 Auflösung der Sanitätshilfsstelle (SanHist) Inseli, Balsthal
 - 6.2 Integration Sanitätshilfsstelle Balsthal in Vertrag Bevölkerungsschutzregion Thal-Gäu
 - 6.3 Genehmigung des ergänzten Vertrags Bevölkerungsschutzorganisation Thal-Gäu
7. Musikschule, Statutenänderung Zweckverband
8. Friedensrichterkreis, Erweiterung mit Einwohnergemeinde Oberbuchsiten
9. Elektra Neuendorf, Reorganisation/Teilrevision Statuten
10. Elektra Neuendorf, Genehmigung Jahresrechnung und Jahresbericht 2024
11. Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2024, die Protokolle der a.o. Gemeindeversammlung vom 7. November 2024 und der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 sowie sämtliche Anträge der Einwohnergemeinde und der Elektra zu den einzelnen Geschäften können während der Schalteröffnungszeiten (oder nach Voranmeldung) bei der Gemeindeverwaltung eingesehen und/oder bezogen werden.
Die Details zu den Traktanden können zudem unter www.neuendorf.ch heruntergeladen werden.

Zu dieser Gemeindeversammlung sind alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger herzlich eingeladen

Vorwort zur Botschaft

Werte Neuendörferinnen und Neuendörfer

Das Berichtsjahr 2024 war für unsere Gemeinde ein herausforderndes Jahr. Ereignisse im Personellen, Bau des neuen Kindergartens, Heizungsersatz - um nur einige zu nennen - prägten das Geschehen.

Bis die Bauverwaltung wieder besetzt werden konnte, unterstützte uns ein auswärtiges Ingenieurbüro im Baubewilligungsverfahren. Die Belastung aller Beteiligten war sehr gross. Der Gemeinderat und die Kommissionen haben das Gemeindepersonal während dieser Zeit unterstützt, indem sie zusätzliche Arbeiten übernommen haben. Es war allen bewusst, dass die zusätzlichen Ressourcen Allen viel abverlangen und Kosten verursachen werden. Allen Beteiligten danke ich für den Einsatz bestens!

Wie das Rechnungsjahr 2024 aufzeigt, weisen wir leider einen Aufwandüberschuss von rund CHF 1,46 Mio. aus. Hauptgrund sind die Mindereinnahmen bei den juristischen Personen. Bereits an der GV vom Dezember 2024 wurde darauf hingewiesen. Grosse Rückzahlungen auf Veranlagungen der vergangenen Jahre an die Betriebe mussten hingenommen werden. Was sicher festgehalten werden kann, ist, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie gewisse Sparten der Industrien mit grossen Gewinneinbussen in Mitleidenschaft gezogen haben. Zudem führte STAF 2020, welche durch die Abstimmung angenommen wurde, zu Einbussen der Gewinnsteuern der juristischen Personen. Wieviel dies ist, kann nicht beziffert werden. Die restlichen Zahlen zeigen, dass der Gemeinderat mit dem Budget und den Ausgaben umsichtig umgegangen ist.

Wir sind auch zukünftig gefordert unsere Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsstandort zu fördern.

Für den Gemeinderat

Hanspeter Egli
Gemeindepräsident

Jahresrechnung 2024

Kennzahlen	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Erfolgsrechnung Ergebnis	-1'464'111.14	-522'808.00	-184'177.76	1'487'223.41
Investitionsrechnung Nettoinvestitionen	2'008'862.32	3'165'000.00	422'260.75	482'986.28
Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag	-2'361'597.43	-	319'121.42	1'967'500.20
Eigenkapital Gemeinde	4'812'762.22	5'754'065.36	6'276'873.36	6'461'051.12
Nettovermögen pro EW in CHF	128.49	-	1'189.50	1'227.00

Ergebnisse Spezialfinanzierungen	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Wasserversorgung	5'905.46	84'900.00	139'696.84	132'783.61
Abwasserbeseitigung	433'437.11	71'100.00	111'078.05	159'388.69
Abfallbeseitigung	-1'372.54	11'100.00	10'292.04	5'173.77

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'464'111.14 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 522'808.00.

Die Hauptgründe liegen vor allem bei den Minderausgaben bzw. Rückzahlungen von Steuereinnahmen Juristischer Personen von rund CHF 1 Million.

Steuern Juristische Personen (JP):

Die provisorischen Veranlagungen und damit die Rechnungstellungen (Vorbezüge) im Jahr 2024 basieren jeweils auf den letzten definitiven Veranlagungen der jeweiligen Firma. D.h. ist z.B. die Veranlagung 2021 die letzte Definitive, basieren die Rechnungen der Vorbezüge für 2022, 2023 und 2024 auf diesem Resultat. Ist die Veranlagung 2021 sehr hoch, löst dies hohe Rechnungen aus, welche den jeweiligen Jahresrechnungen als Ertrag gutgeschrieben werden.

Sind nun die definitiven Veranlagungen/Rechnungen tiefer als diejenigen der Vorbezüge, so bezahlt die Gemeinde die Differenz zurück. Die Rückzahlung wiederum belastet die Gemeinderechnung im Jahr der Rückzahlung. 2024 mussten knapp CHF 1 Mio. rückbezahlt werden.

Beispiel:

Firma	Vorbezug	Steuerbetrag Gemeinde
Firma X	Vorbezug 2022 auf Basis definitiver Veranlagung 2021	150'000.00
Firma X	Definitive Veranlagung 2022 im Jahr 2024	50'000.00
Firma X	Rückerstattung im Jahr 2024	100'000.00

Der Vorbezug 2022 von CHF 150'000.00 wurde der Jahresrechnung 2022 als Einnahme gutgeschrieben. Die Rückerstattung im Jahr 2024 wurde der Jahresrechnung 2024 als "Minderertrag" belastet.

Insbesondere die Veranlagungen der Juristischen Personen sind starken wirtschaftlichen Schwankungen unterworfen. Diese machen sich aber meist erst Jahre später bemerkbar (siehe Beispiel). Mit der Umsetzung der Steuerreform 2020 (STAF) reduzierten sich die Gewinnsteuern JP erheblich, was ebenfalls Auswirkungen auf die Steuereinnahmen der Gemeinde hat.

Weitere Abweichungen ergeben sich bei den folgenden Dienststellen (Saldo Rechnung resp. Budget):

0 Allgemeine Verwaltung

Gerichts- und Honorarkosten

Honorare externe Fachexperten

Minderaufwand von TCHF 63

Einsatz eines Rechtsexperten für Beschwerdeverfahren.

Einsatz externe Fachexpertin aufgrund nicht besetzter Bauverwaltung.

4 Gesundheit:

Pflegekostenbeiträge

Mehraufwand von TCHF 126

allgemeine Teuerung und höhere pro Kopf-Beiträge.

5 Soziale Sicherheit

Beitrag an Ergänzungsleistung

Beitrag an Sozialregion

Mehraufwand von TCHF 3

allgemeine Teuerung und höhere pro Kopf-Beiträge.

Überschreitung der Betriebskosten; Fluktuationsgewinne aufgrund nicht besetzter Stellen.

6 Verkehr:

Besoldung Personal Werkhof

Beitrag öffentlicher Verkehr

Minderaufwand von TCHF 80

Überschreitung aufgrund von Rotationsgewinnen bei Personalwechsel 2023.

tiefere gesamtkantonale Kosten.

7 Umweltschutz und Raumordnung *Minderaufwand von TCHF 18*

Wassereinkauf, Betriebskosten

Unterhalt Leitungsnetz

Wasserverkäufe

Betriebsbeitrag ARA

Einnahmenüberschuss IR

hohe Wassereinkaufskosten, Wasserverluste aufgrund Wasserleitungsbrüchen.

mehrere Wasserleitungsbrüche.

tieferer Wasserverbrauch.

tieferer Beitrag aufgrund Rückzahlungen aus Abrechnung 2023. Anschlussgebühren Abwasser; Überführung in Erfolgsrechnung, da kein Verwaltungsvermögen HRM2 mehr vorhanden ist, welches abgeschrieben werden kann.

9 Finanzen und Steuern:

Mindereinnahmen von TCHF 58

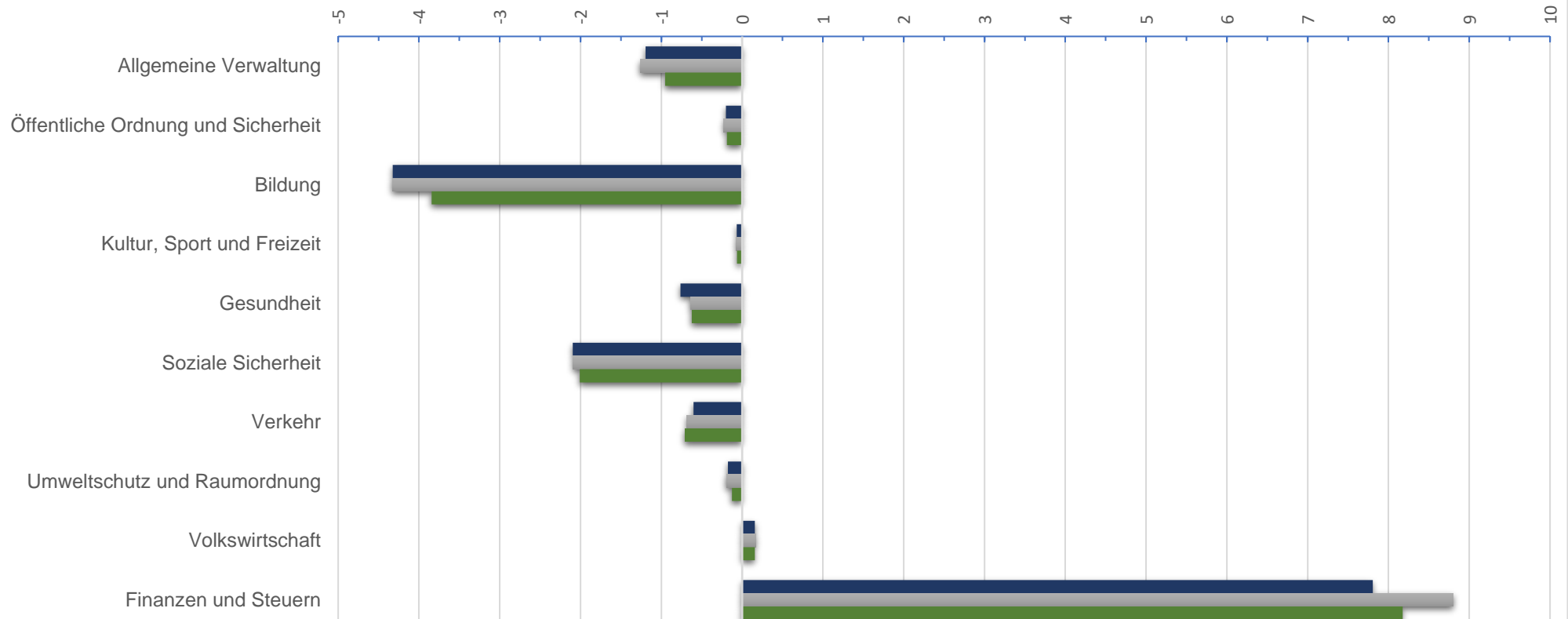
Die Steuereinnahmen bei den Natürlichen Personen fielen um TCHF 75 höher aus als budgetiert. Auch die Quellensteuern fielen um TCHF 27 höher aus.

Bei den Juristischen Personen resultierten Mindereinnahmen von TCHF 1'085 (Rechnungsjahr - 421, Vorjahre -664). Die befürchteten Ausfälle bei den juristischen Personen entfalten im Rechnungsjahr 2024 weiterhin ihre Wirkung.

Die Mehreinnahmen bei den Sondersteuern sind auf Grundstückgewinne und Kapitalabfindungen von total TCHF 167 zurückzuführen.

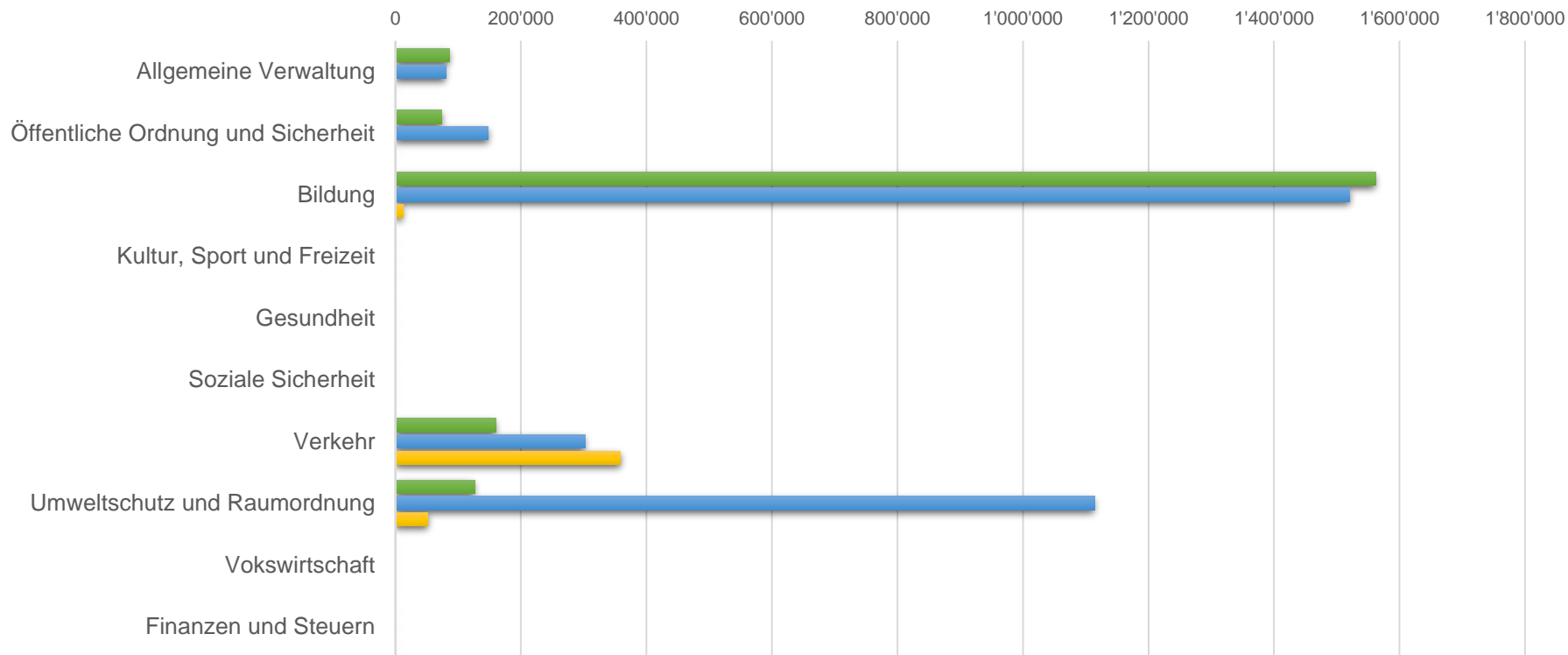
Erfolgsrechnung - Übersicht Nettoausgaben und - Einnahmen nach Dienststellen Rechnung 2024

Nettoausgaben- und Einnahmen nach Funktion Rechnung 2024



	Finanzen und Steuern	Volkswirtschaft	Umweltschutz und Raumordnung	Verkehr	Soziale Sicherheit	Gesundheit	Kultur, Sport und Freizeit	Bildung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Allgemeine Verwaltung
■ Rechnung 2024	7804877.52	157456.2	-176257.94	-602391.66	-2097256.03	-763098.77	-65662.1	-4326084.05	-199326	-1196368.31
■ Budget 2024	8804650	169500	-194330	-682400	-2094150	-637200	-73900	-4327578	-227760	-1259640
■ Rechnung 2023	8174957.12	158634.55	-125296.2	-710911.36	-2010113.14	-623156.45	-65064.2	-3844470.97	-186462.61	-952294.5

Übersicht Nettoinvestitionen nach Funktion Rechnung 2024



	Finanzen und Steuern	Volkswirtschaft	Umweltschutz und Raumordnung	Verkehr	Soziale Sicherheit	Gesundheit	Kultur, Sport und Freizeit	Bildung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Allgemeine Verwaltung
■ Rechnung 2024	0	0	126512.7	159771.6	0	0	0	1562157.02	74259.8	86161.2
■ Budget 2024	0	0	1114000	302000	0	0	0	1521000	148000	80000
■ Rechnung 2023	0	0	52023.35	358551.95	0	0	0	11685.45	0	0

Investitionsrechnung / Verpflichtungskreditkontrolle

Investitionen wurden in den Bereichen Gemeinde-Liegenschaften (Schliessanlage) / Feuerwehr (Anzahlung Tanklöschfahrzeug), / Schulliegenschaften (Dorfhalle, Kindergarten) Gemeindestrassen (Bushaltestelle Kreisschule) / Raumordnung (Ortsplanungsrevision) sowie in der Spezialfinanzierung Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung getätigt.

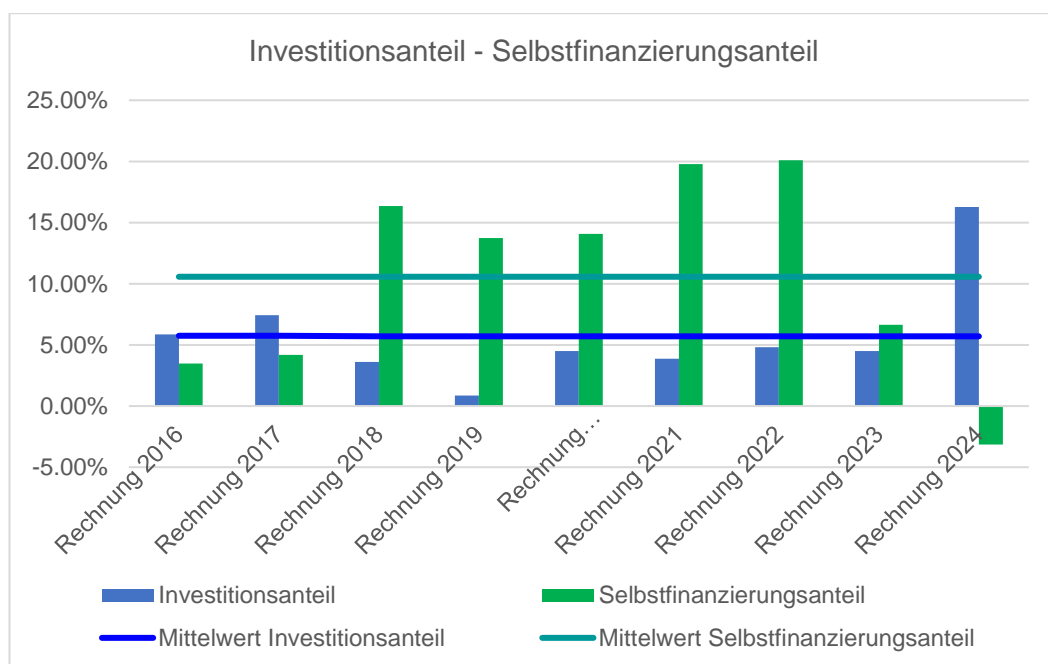
Das Projekt Schliessanlage der Gemeindeliegenschaften konnte im Jahr 2024 abgeschlossen werden. Der Kredit, welcher aufgrund von zusätzlichen Elektrikerarbeiten leicht überschritten wird, kann voraussichtlich im Dezember 2025 der Gemeindeversammlungen zur Abrechnung vorgelegt werden.

Für das Tanklöschfahrzeug (TLF) wurde 2024 eine Anzahlung getätigt. Hier zeichnet sich ein Nachtragskredit ab. Nicht weil die Anzahlung nicht budgetiert wurde, sondern, weil diese auf einem Konto budgetiert wurde, welches bereits durch eine andere - noch nicht abgeschriebene Anlage vor 2016 (HRM1) - belegt war. Es handelt sich somit nicht um einen finanziell wirksamen Nachtragskredit, sondern um eine buchtechnische Angelegenheit.

Die Kredite der Bushaltestelle Kreisschule und des Deckbelags Chäsiweg können voraussichtlich 2025 abgerechnet werden. Ende 2024 fehlten noch einige Rechnungen sowie der restanzliche Beitrag des Bundes für die Bushaltestelle. Das Projekt Bushaltestelle wurde überschritten, während der Kredit Chäsiweg erheblich unter Budget abschliesst. Beide Kredite können voraussichtlich im Dezember 2025 der Gemeindeversammlung zur Genehmigung bzw. zur Kenntnis vorgelegt werden.

Der Kindergartenneubau ist praktisch abgeschlossen. Die Abrechnung kann voraussichtlich im Dezember 2025 der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht werden.

Kennzahlen Investitionsanteil und Selbstfinanzierungsanteil

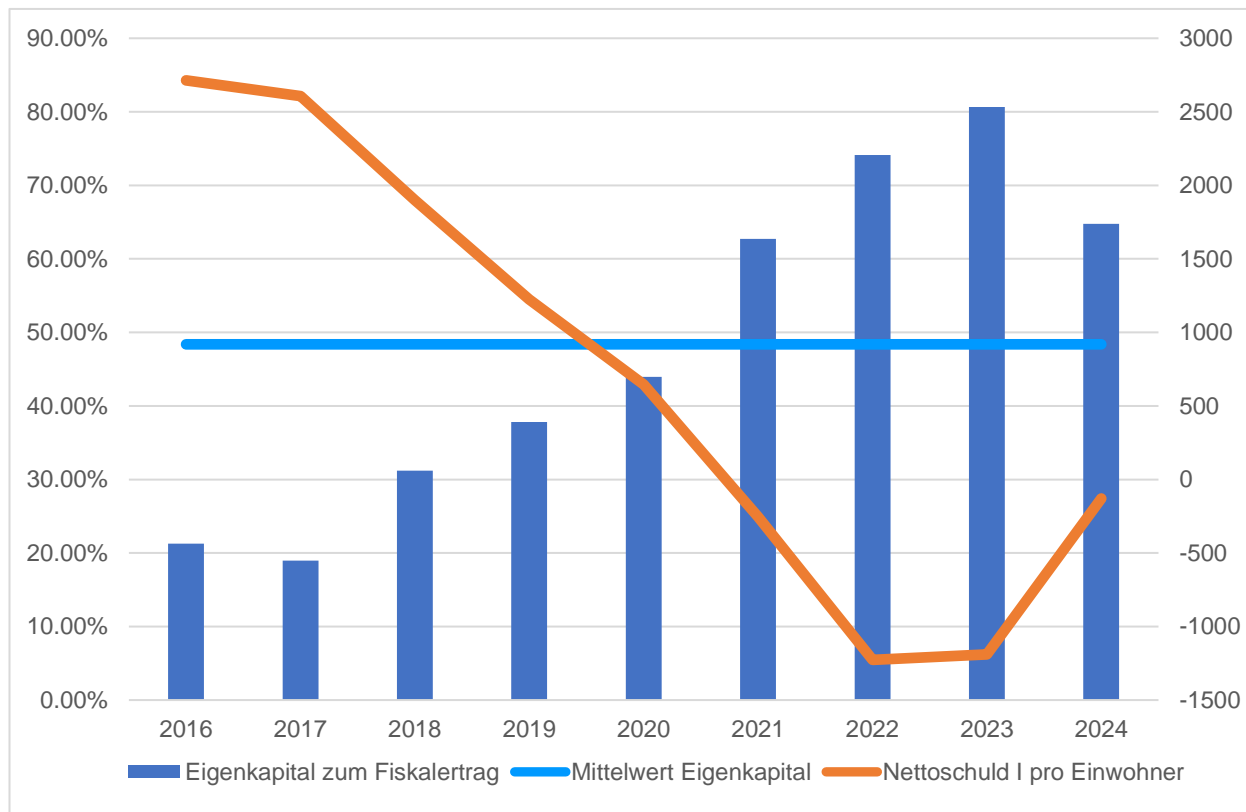


Der Investitionsanteil zeigt die Bruttoinvestitionen in Prozent des konsolidierten Gesamtaufwands pro Jahr. Ein Wert unter 10% weist auf eine schwache Investitionstätigkeit hin. Der errechnete Mittelwert von 5.7% über die ganze Periode verstärkt das Bild dieser Tendenz noch.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag. Die Kennzahl charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum der

Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen aufgewendet werden kann. Ein Wert zwischen 10 und 20% entspricht einer mittleren Selbstfinanzierung. Längerfristig müsste ein Wert von über 20% angestrebt werden. Der Mittelwert der Gemeinde Neuendorf liegt bei 10.57%.

Kennzahl Eigenkapital zum fiskalertrag und Nettoschuld I pro EinwohnerIn



Die Kennzahl Eigenkapital zum Fiskalertrag gibt Auskunft über die frei verfügbaren Reserven, um Schwankungen (Aufwandüberschüsse) ausgleichen zu können. Eine Gemeinde der Grösse von Neuendorf müsste mindestens einen Wert von 30 % aufweisen. Der Mittelwert beträgt über die Periode gesehen rund 48.38%. Sollten grössere Investitionen und Defizite zu verkraften sein, wären die aktuellen Reserven rasch aufgebraucht.

Die Nettoschuld I (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) zeigt auf, wie hoch die Verschuldung bzw. das Vermögen der Gemeinde pro EinwohnerIn ist. Diese weist aktuell einen positiven Wert, d.h. ein Nettovermögen von rund CHF 128.49 für die EinwohnerInnen von Neuendorf aus. D.h. das Finanzvermögen ist 2024 noch höher als das Fremdkapital.

Bilanz Übersicht

(Beträge in TCHF)

	01.01.2024	31.12.2024	Veränderung
Aktiven	14'516	15'107	591
Finanzvermögen	7'934	6'950	-983
Verwaltungsvermögen	6'582	8'157	1'575
Passiven	14'516	15'107	591
Fremdkapital	5'054	6'642	1'588
Eigenkapital	9'462	8'465	-997

Aufgrund der Investitionstätigkeit (CHF 2.3 Mio.) nimmt das Finanzvermögen bzw. die Liquidität ab, während das Verwaltungsvermögen gleichzeitig zunimmt.

Das Fremdkapital ist ebenfalls aufgrund der Investitionstätigkeit, aber auch aufgrund des Defizits der Erfolgsrechnung gestiegen. Um alles finanzieren (Geldfluss) zu können, wurde ein Bank-Darlehen in der Höhe von CHF 1.5 Mio. aufgenommen.

Durch das vorliegende Jahresergebnis wird das Eigenkapital inkl. Spezialfinanzierungen und Werterhalt auf total 8'465 Mio. gesenkt. Grund für die Senkung ist der Aufwandüberschuss im Steuerhaushalt.

(Beträge in TCHF)

Veränderung Eigenkapital	Veränderung
Wasserversorgung - Ertragsüberschuss:	6
Wasserversorgung - Werterhalt	11
Abwasserbeseitigung- Ertragsüberschuss	433
Abwasserbeseitigung- Werterhalt	35
Abfallbeseitigung - Aufwandüberschuss	-1
Steuerhaushalt	-1'464
Entnahme aus Neubewertungsreserve	-21
Papierkasse (Fonds) Schule	5
Total Veränderung	-997

Dank der Ertragsüberschüsse in den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung hat das Gesamteigenkapital weniger als die CHF1.4 Mio. abgenommen.